

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Ich übernahm die Vertretung der Firma

E. Diedisheim

Buch- und Kunsthandlung, Rahmengeschäft,
Mülhausen i. Eis.

Leipzig, 8. April 1907.

K. F. Koehler.

Berlin SW. 68, den 6. April 1907.
Kochstr. 67.

Hierdurch erlaube ich mir dem Gesamtbuchhandel zur Kenntnis zu bringen, dass ich am 1. April d. J. hier eine

Verlagsbuchhandlung

eröffnet habe.

Herr *Franz Wagner* in Leipzig hatte die Freundlichkeit, meine Kommission zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Albert Blom.

Änderung der Telephon-Nummer.

Im *Buchhändler-Adressbuch* wollen Sie gefl. meine Tel.-Nummer von 344 in **348** umändern. Durch Anruf der alten Nummer entstehen Verzögerungen.

Leipzig.

B. G. Teubner.

Hiermit beehre ich mich bekannt zu geben, daß ich mit dem Buchhandel in direkte Verbindung getreten bin und Herrn *Otto Maier G. m. b. H.* in Leipzig meine Kommission übertragen habe.

Obligs, 6. April 1907.

Ludw. Böhmer Wwe.,
Buch- und Schreibwarenhandlung.

Ich übernahm die Vertretung der Firma:

Edmund Kraß jun., Buchhandlung
in Wormditt i. Ostpr.

Leipzig, den 6. April 1907.

Friedrich Schneider.

Verkaufsanträge.

Buchhandlung

m. gr. Leihbibl., hohem Gewinn, in Sachsen sofort für 13 000 *M.* zu verkaufen.

Angeb. erbeten u. **1396** a. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Gelegenheitskauf.

Flott gehende protest. Buchhandlung mit Nebenbr. in Mitteldeutschland steht umständehalber zum sofortigen Verkauf. Umsatz *M.* 18 000.—. Preis *M.* 8000.—. Anzahlung *M.* 4000.—. Reflektanten erf. Näh. u. Zusich. strengster Diskretion unter **1395** durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 74. Jahrgang.

In einer grossen Stadt Norddeutschlands ist eine über 50 Jahre bestehende Sortiments- und Kunsthandlung Familienverhältnisse halber baldigst zu verkaufen. Das Geschäft ist eins der ersten am Platze, besitzt einen sehr guten Ruf und ist in den Verlegerkreisen bestens eingeführt.

Herren, die über grössere Barmittel verfügen, bietet sich Gelegenheit, ein wirklich gutes und rentables Geschäft zu erwerben. Nähere Auskunft unter No. 1407 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gut eingeführter rechtswissenschaftlicher Verlag mit gangbaren und wertvollen Verlagswerken steht besonderer Umstände halber unter günstigen Bedingungen zum Verkauf.

Auch sind weitere, sehr aussichtsreiche Verlagsprojekte, die mit erworben werden, vorhanden — Objekt 65 000 *M.* —.

Die Firma hat erste Autorenverbindungen und wirft jährlich einen nachweisbar guten Reingewinn ab.

Ernstgemeinte Angebote unter **1398** durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Guter Verlag einiger Bücher ist ganz besonderer Umstände halber, evtl. samt Urheberrecht an einen Buchhändler billigst abzugeben.

Angebote unter „Sehr rentabel **1413**“ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für jungen Sortimenter, der sich gern in süddeutscher Residenz selbständig machen will, bietet sich durch Übernahme eines alten Leseinstituts mit grosser Kundschaft, als beste Grundlage eines zu gründenden Geschäfts, eine sichere Existenz. Herren, die über 8000 *M.* Barmittel verfügen, erfahren Näheres unter M. G. 1405 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In schön gelegener Provinzstadt Bayerns mit fgl. Behörden u. Schulen angefehene, solid geführte

Buchhandlung

mit Nebenbranchen zu verkaufen; vorwiegend kathol. Kundschaft am Plage und Umgebung.

Angebote unter M. F. 901 an Haasenstein & Voßler, A.-G. in München.

Kaufgesuche.

Beteiligung oder Kauf von einem lebhaften Sortiment Stuttgarts sucht kapitalkräftiger Buchhändler. Angebote unter H. R. 1371 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich suche zu kaufen:

Einen größeren, guten evangelischen Verlag, am liebsten eine Familienzeitschrift dieser Richtung; meinem Auftraggeber stehen reichliche Mittel zu Gebote.

Stuttgart, Königstraße 38.

Germann Wildt.

Kleinerer, jedoch lukrativer landwirtschaftlicher Verlag oder einzelne Werke dieser Richtung zu kaufen gesucht.

Vermittler ausgeschlossen.

Angebote unter L. V. **1351** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erb.

Wegen Verheiratung möchte ich mich bald durch Erwerb eines **soliden und fotten Sortimentsgeschäfts** (mit Nebenbranchen) in einer Universitätsstadt oder einer lebhaften, schön gelegenen Mittelstadt selbständig machen. Grössere Mittel stehen mir zur Verfügung. Gef. Angebote unter M. G. **1337** durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhabergesuche.

* Für Buchdruckereien. *

Für einen wissenschaftlichen Verlag mit guten und dauernd gangbaren, auch periodisch erscheinenden grösseren Verlagsartikeln wird eine leistungsfähige Buchdruckerei gesucht, die zur Verwirklichung weiterer guter Verlagsunternehmungen ein entsprechendes Kapital gegen Überweisung sämtlicher Druckaufträge und gegen Sicherheit und gute Verzinsung auf einige Jahre zur Verfügung stellen kann, oder sich event. still daran beteiligt.

Gef. Angebote unter **1400** durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Teilhabergesuch.

Ein wissenschaftlicher Verlag mit solider Grundlage und gutem jährlichen Reingewinn sucht zum weiteren Ausbau einen jungen, tüchtigen Buchhändler, der sich mit einem Kapital von 30-40 000 Mille beteiligen könnte.

Besonders jüngeren Herren wird hier eine günstige Gelegenheit zur Selbständigkeit geboten.

Ernsteste Angebote, die streng vertraulich behandelt werden, unter **1399** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zur selbständigen Leitung und zum weiteren Ausbau eines angefahrenen, alt-eingeführten und lukrativen Verlages in norddeutscher Großstadt wird ein routinierter fleißiger Verlagsbuchhändler als

Teilhaber gesucht.

Ein nachweisbares Kapital von 20 000 *M.* wird sukzessive beansprucht zur Erweiterung des schuldenfreien Verlages.

Gef. Angebote von nur ernsthaften Reflektanten befördert u. **1417** die Geschäftsstelle des Börsenvereins.